

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

117.

Dienstag den 21. Mai

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

## Sitzung vom 22. April 1872.

Anwesend: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Glaser, Schreiner und Knauer (Rekterer verreist).

Zu folgenden Besuchen soll Willfährigkeit unter den von Königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden:

775. des Länders Chr. Müller dahier um Gestattung der Erbauung eines Schuppens in seiner in der Hellmündstraße No. 17 belegenen Hofraithe,
776. des Bildhauers Caspar Nieger von hier um Gestattung der Fabrication von Feldbacksteinen auf seinem an der Platterstraße belegenen Grundeigenthum,
777. der Geschwister Diehl von Mainz um Gestattung der Errichtung einer Frontispice auf ihrem an der Frankfurterstraße No. 14 a belegenen Landhause,
778. des Schreiners Karl Kiebling von hier um Gestattung der Erbauung eines Lagerhauses für Schreinerholz in seiner im Dambachthale No. 2 belegenen Hofraithe,
779. des Landwirths Carl Jung von hier um Gestattung der Erbauung eines Schweinestalles in seiner auf der Hofstätte No. 8 belegenen Hofraithe,
780. des Landwirths und Pauderers Philipp Kunz von hier um Gestattung der Erhöhung des einstöckigen Stalles in seiner in der Friedrichstraße No. 4 belegenen Hofraithe um einen Kniestock,
781. des Privatiers Anton Seilberger von hier um Gestattung der Erhöhung der projectirten Waschlüche bei seinen beiden neuen Wohnhäusern in der Lehrstraße um eine Kniemand,
782. des Glasers Christian Maurer von hier um Gestattung der Errichtung eines Holzstalles in seiner in der Friedrichstraße No. 14 belegenen Hofraithe und
783. des Executors August Velte dahier um Gestattung der Errichtung einer Frontispice auf sein am Walkmühlweg projectirtes Wohnhaus, sowie zur Anlage eines Brunnens daselbst.
784. Zu dem Besuche des Landwirths Wilhelm Thon von hier um Gestattung des Grabens eines Brunnens auf seinem im Distrikt „Rimbewies“ belegenen Grundstücke soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß Gesuchsteller bei späterer Eröffnung der Straße keinen Anspruch auf eine Vergütung für diesen Brunnen zu machen habe.  
Die Besuche:
785. des Zimmermeisters Wilhelm Gail von hier um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses auf seiner Baustelle im XVII. Banquartier südlich der Dohheimerstraße, sowie der Backsteinfabrication daselbst und der Errichtung einer Arbeiterhütte und
786. des Regierungsrevisors Diener von hier um Gestattung der Erbauung von vier Landhäusern auf seinem im

Xerothale belegenen Grundstücke werden der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

787. Die mit Marginalschreiben Königlicher Polizei-Direction vom 17. I. Mts. zur Aeußerung hierher mitgetheilte Verfügung Königlicher Regierung, Abtheilung des Innern, vom 5. I. Mts. ad Num. I. B. 1431, den von den Gebrüdern Beckel dahier vor der Albrechtstraße projectirten Hausbau und das Backsteinbrennen daselbst betr., gelangt zur Kenntniß der Versammlung und wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung überwiesen.

788. Auf die mit Inscript Königlicher Polizei-Direction vom 22. I. Mts. zur Aeußerung anser mitgetheilte Beschwerde der Bewohner der Karl- und oberen Adelhaidstraße, die Feldbacksteinfabrication vor der Karl- und oberen Adelhaidstraße betr., wird beschlossen, zu erwidern, daß der Gemeinderath bisher stets an dem Grundsatz festgehalten habe, daß Backsteinbrennereien zum Handelsbetriebe nicht in unmittelbarer Nähe der Stadt, sondern mindestens 250 Fuß von bewohnten Häusern entfernt errichtet würden, daß dagegen die Backsteinfabrication zu eigenem Gebrauche auf dem zu verbauenden Grundstücke nicht wohl versagt werden könne, es sich daher hauptsächlich darum handeln dürste, die Backsteinbrennereien zu eigenem Gebrauche strenge überwachen zu lassen, damit mit daselbst fabricirten Steinen kein Handel getrieben werde und die Brennereien, welche Steine zum Verlaufe fabriciren, in die gehörige Entfernung von bewohnten Häusern zu verweisen.

789. Auf die Eingabe der Wittwe Margarethe Kossel von Dohheim, dormalen dahier, betreffend die Errichtung einer Einfriedigungsmauer Seitens Königlicher Eisenbahn-Direction auf der Grenze ihres Eigenthums zwischen der Nicolas- und Rheinbahnstraße, wird beschlossen, zu erwidern, daß der Königlichen Eisenbahn-Direction bei Ertheilung der Bauconcession für das Directionsgebäude keine Auflage zur Erweiterung des Weges gemacht worden und der Gemeinderath daher nicht in der Lage sei, die Errichtung der fraglichen Mauer zu verhindern.

790—794. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

796. Die am 22. I. M. abgehaltene Versteigerung der bei dem zweiten Elementarschulgebäude auf dem Michelsberge lagernden 30,000 Stück weichgebrannten Feldbacksteine wird mit Ausnahme der zwei ersten Posten, welche nochmals versteigert werden sollen, genehmigt.

797. Die am 18. I. M. abgehaltene Versteigerung von Glasherben und Knochen, aus dem Kehricht gesammelt, wird auf den Erlös von 5 Thlr. 20 Sgr. genehmigt.

798. Die am 18. I. M. abgehaltene Versteigerung von Hauskehricht und Straßendünger auf dem Lagerplatz unter der Gasfabrik wird auf den Gesamterlös von 58 Thlr. 20 Sgr. genehmigt.

799. Auf das Gesuch des Schlossers Lorenz Bartholomä dahier um Gestattung des Abgrabens der an seiner Backsteinbrennerei an der Schiersteiner Chaussee liegenden städtischen Böschung wird nach dem Antrage des Feldgerichts beschlossen, diesem Gesuche unter der Bedingung zu willfahren, daß Gesuchsteller für die abzugrabende Erde 2 fl. 35 kr. an die Stadtkasse zu entrichten und nach geschehener Abgrabung, welche nicht unter das Niveau des Banquets erfolgen darf, die hierdurch wegfallenden Grenzsteine auf seine Kosten durch den Bezirksgeometer wieder setzen zu lassen hat.

800. Der unterm 16. I. M. mit Georg Philipp Pintel und dessen Ehefrau Marie Wilhelmine, geb. Parsy von Nordenstadt, dormalen dahier, abgeschlossene Vertrag, die käufliche Erwerbung deren in der Bleichstraße No. 11 belegenen Hofraithe für die Stadtgemeinde zu dem Preise von 13,500 fl. betr., wird genehmigt.

802. Die am 22. I. M. stattgehabte anderweite Verpachtung der urbaren Fläche in der städtischen Kiesgrube auf den Rödern wird auf die jährliche Pachtsumme von 9 Thlr. 5 Sgr. genehmigt.

803. Das Gesuch des Schlossers Theodor Schuster von hier um Gestattung des Transports des alten Bauholzes aus seiner in der Schulgasse No. 4 belegenen Hofraithe, sowie des neuen Bauholzes nach derselben durch den Accisehof wird abgelehnt.

804. Die am 18. I. M. in dem städtischen Walddistrikte Neroberg Abtheilung Ib abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 214 Thlr. 20 Sgr. genehmigt. Die ohne Gebot gebliebenen 525 Stück Kastanienholzweilen und 575 Stück kieferne Wellen sollen in das städtische Holzmagazin angefahren werden.

805. Die am 16. I. M. in dem städtischen Walddistrikte Bahnholz 2r Theil abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 667 Thlr. 17 Sgr. genehmigt.

806. Auf Vorlage der Hauptconsignation der Handwerksrechnungen über die Erbauung eines Hauptcanals in der großen Burgstraße von der Einmündung der kleinen Burgstraße bis zur Wilhelmstraße wird das über die Accordsumme entstandene plus von 130 Thlr. 12 Sgr. 3 Pf. nachträglich genehmigt.

807. Auf Vorlage der Haupt-Consignation der Handwerksrechnungen über die Anlage eines Röhrencanals in der kleinen Rebergasse wird das über die Accordsumme entstandene plus von 85 Thlr. 26 Sgr. 8 Pf. nachträglich genehmigt.

808. Auf Vorlage der Haupt-Consignation der Handwerksrechnungen über den Bau des Artilleriepferdestalles wird das über die Accordsumme entstandene plus von 639 Thlr. 3 Sgr. 4 Pf. nachträglich genehmigt.

809. Auf Schreiben des Herrn Schul-Inspectors Rectors Polack dahier vom 20. I. M., die Anschaffung von 12 Subsellien verschiedener Größe für die höhere Bürgerschule betr., wird beschlossen, diese Subsellien sofort anfertigen zu lassen und den Herrn Stadtbaumeister zu ermächtigen, die Arbeiten aus der Hand zu vergeben.

812. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 13. I. M., die Bestimmung einiger Plätze in hiesiger Stadt zum Aufstellen der unbepannten Wagen behufs strenger Durchführung der Polizei-Verordnung vom 28. Januar l. J. betr., wird beschlossen, sich damit einverstanden zu erklären, daß der Mauritiusplass und der Marktplatz vor der evangelischen Kirche an den Wochentagen unter der Bedingung zu dem beregten Zwecke freigegeben werde, daß die dort aufzustellenden Wagen stets reihenweise ordnungsmäßig aufgefahren werden müssen, letzteren Platz jedoch unter der weiteren Bedingung, daß nur die rechte Seite desselben zunächst des Gemüsemarktes in bestimmter Grenze verwendet werde, so daß die Passage vor der Kirche frei bleibe und der Marktverkehr nicht gehindert werde, auch die Abfuhr der Wagen zu bestimmter Stunde wieder erfolgen müsse.

813. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 13. I. M., betreffend die Abänderung der Bestimmung der Polizeiverordnung vom 28. Januar c., daß das Trottoir zu gewerblichen Zwecken nur bis Vormittags 8 Uhr benützt werden darf, wird beschlossen, zu erwidern, daß der Gemeinderath eine Abänderung dieser Bestimmung nicht für notwendig erachte, da dieselbe nur zur Beseitigung ständiger Benützung der Trottoirs zu gewerblichen Zwecken erlassen worden sei, wohin aber das Einschlagen von Wein und das Einladen von Steinkohlen u. nicht zu rechnen sei.

814. Auf Vortrag des Hrn. Oberbürgermeisters, daß aus dem Gemeinderathe eine Commission zu erwählen sei, welche die Abonnementsbeträge für die nachträglich angemeldeten Abonnenten

der Rehrichtabfuhr aus Privatwohnungen einzuschätzen habe, beschloffen, diese Commission in den Herren Nathan, Schreier und Beckel zu bestellen.

815. Auf die mit Marginalschreiben Königl. Baurathes vom 20. I. M. zur Entschließung hierher mitgetheilte Verfügung Königl. Regierung, Abtheilung des Innern, vom 17. I. M. ad Num. I. G. 1185, worin mitgetheilt wird, daß zufolge Erlasses vom 23. v. M. die Herren Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten, sowie der Finanzen sich bereithalten, die bisher der Gemeinde Wiesbaden für aufgehobene Pflastergeldabgaben aus der Staatskasse geleistete Entschädigungsrente von 971 Thaler 12 Sgr. 10 Pfg. jährlich zum mehr zum zwanzigfachen Betrage, mithin gegen eine Abfindungssumme von 19,428 Thlr. 16 Sgr. 8 Pfg. zur Abfindung zu bringen, wird beschlossen, vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses und Stadtbezirksrathes den mitgetheilten Abfindungsvertrag abzuschließen.

817. Auf Vortrag des Hrn. Oberbürgermeisters, die Anstellung eines Oberrathwächters betr., wird nach eingehender Discussion auf den Vorschlag des Hrn. Philippi beschlossen, vorläufig von der Bestellung eines Oberrathwächters noch abzusehen und für den Bezirk versuchsweise eine Controluhr anzuschaffen, um demnächst entscheiden zu können, ob die Einführung von Controluhren die Bestellung eines Oberrathwächters zweckdienlicher sei.

819. Auf Vortrag des Herrn Stadtbaumeisters, betreffend die Anlage eines Hauptcanals in der Sonnenbergerstraße von der Wilhelmstraße bis zum Leberberg, wird beschlossen, diese Canalanlage in 30 Centimeter weiten Cementröhren alsbald zur Ausführung bringen zu lassen, wenn sich die Hauseigentümer der Straßenstrecke zur Uebernahme der sämmtlichen ca. 2000 Thaler betragenden Kosten bereit erklären und sollen dieserhalb Verhandlungen mit denselben eingeleitet werden.

820. Die am 22. I. Mts. in dem städtischen Walddistrikte Koblhof II. Theil b und I. Theil a abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 388 Thaler 11 Sgr. genehmigt.

821. Auf Schreiben des Brand-Directors Scheurer vom 21. I. Mts., die Wahl der Feuerhahnen-Abtheilung betr., wird beschlossen, die Wahl des Baumeisters Ernst Winter zum Oberführer und des Rohrmeisters Heinrich Elsing zum Nottenführer und Stellvertreter des Oberführers der Feuerhahnen-Abtheilung zu bestätigen.

Die Gesuche um Gestattung des Antritts des angebotenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde von Seiten:

826. des Gärtners Anton Leig von hier und

827. des Herrnschneiders Heinrich Andreas Emil Enlig von hier werden genehmigt.

828. Desgleichen das Gesuch des Schuhmachers Johann Wilhelm Carl Felger von Walsdorf, Amts Idstein, dormalen dahier, um Aufnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Verehelichung mit Elisabeth Marie Carlis Henriette Schüttig von hier.

Zu den Gesuchen:

829. des Wilhelm Cron von hier um Ertheilung der Concession zum Betriebe der Gastwirthschaft im Gasthause „zum Einhorn“ und

830. des Gustav Niederich von Halle a. d. Saale, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Betriebe der Gastwirthschaft in seinem in der Mühlgasse 3 belegenen Wohnhause (dem früheren „Hotel Biß“) soll Willfährung beantragt werden.

Wiesbaden, 17. Mai 1872.

Für diesen Auszug:  
Joost, Bürgermeisterei-Secretär.

# Nassauische Eisenbahn.



## Bekanntmachung.

Mit dem 19. d. Mts. beginnen die Omnibus-Fahrten zwischen **Wille und Schlangenbad-Schwalbach** wie folgt:

Aus Eltville:	in Schlangenbad:	in Schwalbach:
50 Vormittags,	9. 50 Vormittags,	11. 5 Vormittags,
50 " "	11. 50 " "	1. 5 Nachmittags.
— Nachmittags,	3. — Nachmittags,	4. 15 " "
1. 10 " "	7. 10 " "	8. 25 " "
Auf Verlangen der um 7. 12 Nachmittags ankommenden Reisenden:		
7. 20 Nachmittags,	8. 20 Nachmittags,	9. 35 Nachmittags.
Aus Schwalbach:	aus Schlangenbad:	in Eltville:
8. 15 Vormittags,	9. 30 Vormittags,	10. 15 Vormittags,
1. 15 Nachmittags,	2. 30 Nachmittags,	3. 15 Nachmittags.
3. — " "	4. 15 " "	5. — " "
5. 40 " "	6. 55 " "	7. 40 " "

Wiesbaden, den 17. Mai 1872.

114 **Königliche Eisenbahn-Direction.**

## Bekanntmachung.

**Mittwoch den 22. Mai c. Vormittags 11 Uhr** kommt in dem hiesigen Stadtwalde **District Nesselborn a, 3b und Abtheilung II.** folgendes Gehölz zur Versteigerung:

- 1 Klafter eichenes Scheitholz,
- 100 Stück eichene Wellen,
- 1/2 Klafter buchenes Knüppelholz,
- 150 Stück buchenen Wellen,
- 600 Stück gemischte Wellen.

Wiesbaden, den 16. Mai 1872. Der Oberbürgermeister. Lang.

## Bekanntmachung.

Die am 18. April c. in dem hiesigen Stadtwalde **District vorderer Neroberg 1b** stattgehabte Holzversteigerung ist vom Gemeinderath genehmigt worden und wird das versteigerte Gehölz

**Dienstag den 21. d. M. Morgens 8 Uhr**

den Steigern zur Abfahrt überwiesen. Wiesbaden, 18. Mai 1872. Der Oberbürgermeister. Lang.

## Bekanntmachung.

**Mittwoch den 22. ds. Mts. Nachmittags 3 Uhr** will Herr **Rudolph Wolff** dahier sein in der Marktstraße hieselbst zwischen **Friedrich Eugenbühl** und **Christian Wolff jun.** belegenes dreistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäuden und Hofraum No. 9600 des Stockbuchs und No. 4 des neuen Lagerbuchs, 23 Ath. 51 Sch. Flächeninhalt, in dem Rathhause hieselbst versteigern lassen. Die Besetzung befindet sich in sehr frequenter Geschäftslage und wird in derselben die bekannte Glas- und Porzellanwaaren-Handlung der Firma: „Hoflieferant Christian Wolff“ betrieben.

Wiesbaden, den 6. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin. 3827

## Bekanntmachung.

**Mittwoch den 22. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr** wollen die Herren **Gebrüder Mathias und Anton Busch** von Castiel ihre an der Emserstraße dahier No. 27b zwischen **Heinrich Koch** und **Anton Weg** belegene Hausbesitzung No. 5164a u. b des Stockbuchs, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause mit Kniebock und Frontspitze, 36' lang, 38 1/2' tief, und Hofraum und Garten, zusammen 62 Ath. 99 Sch. Flächeninhalt, in dem hie-

figen Rathhause versteigern lassen. Die Besetzung kann sowohl als ländlicher Aufenthalt benutzt, wie auch wegen ihres großen Flächeninhalts zu jeder andern Geschäfts-Einrichtung erweitert werden.

Wiesbaden, den 13. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin. 4303

## Bekanntmachung.

**Mittwoch den 22. Mai d. Js. Nachmittags 3 Uhr** soll auf Ansehen des Vormundes der **Schlosser Johann Wilhelm Krieger'schen** Kinder dahier deren am **Michelsberg** hieselbst belegener 18 Ruthen 72 Schuh großer Bauplatz mit dem auf einem Theil desselben neu erbauten, noch im Rohbau befindlichen dreistöckigen Wohnhause mit obervormundschaftlichem Consense in dem hiesigen Rathhause wegen eingelegten Nachgebots zum zweitenmale versteigert werden.

Der Bauplatz liegt an der sehr frequenten **Michelsbergstraße** zwischen dem Criminalgerichtsgebäude und dem Gemeindebadgässchen und bietet noch Raum für ein zweites Haus.

Wiesbaden, den 15. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin. 4556

## Gebäude-Abbruch- und Bauplatz-Versteigerung.

**Mittwoch den 22. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr** wollen Herr **August de Laspée** und Genossen dahier ihre in der **Friedrichstraße** hieselbst zwischen **Heinrich Heuß** und **Fräulein Rullmann** belegene Hofraithe-Besitzung Nr. 5298 Stockbuchs und Nr. 793 des neuen Lagerbuchs mit einem Flächeninhalt von 72 Ruthen 30 Schuh, in welcher früher das bekannte Hofrath de Laspée'sche Erziehungs-Institut sich befand, in Bauplätzen getheilt, in dem hiesigen Rathhause versteigern lassen. Die Gebäude, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause 48' lg. 36' tf. mit zwei angebauten zweistöckigen Flügel-Gebäuden von je 26' Länge und 24' Tiefe, in einem einstöckigen Hofgebäude mit Zwerghaus 64' lg. 26' tf., zwei Holzremisen von 12' resp. 20' Länge und 11' Tiefe, einem Pferdestall 14' lg. 12' tf. und einer Waschküche 14' lg. 16' tf., sollen auf den Abbruch versteigert und dann die **acht Bauplätze**, in welche die Grundfläche eingetheilt ist, aus-geboten werden.

Auftragende können die Bedingungen und die Einteilung der Bauplätze im Rathhause, Zimmer Nr. 4, erfahren. Auch gibt Herr **Baurath Jais**, Wellritzstraße 3, jede gewünschte Auskunft.

Wiesbaden, den 7. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin. 3988

## Mobilien-Versteigerung.

**Donnerstag den 23. d. Mts. Vormittags 9 Uhr** läßt Herr **Kentner Schneider** im hiesigen Rathhause verschiedene wohlhaltene Mobilien neuester Façon von **Nußbaum** und **Mahagoni**, als **Sophas, Chaise longues, Sessel, Stühle, runde und ovale Tische, Schreib-, Spiel- und Ausziehtische, Wasch- und Nachttische** mit **Marmorplatten, Schränke, Kommoden, 1 Buffet** von **Nußbaumholz, Spiegel** und **Bilder** in **Goldrahmen, 6-8 vollstänbige Herrschafts- und Gesindebetten, Teppiche, Tischdecken, Vorhänge** nebst **Gallerien, Weißgeräthe** aller Art, sowie eine große **Parthie Glas- und Porzellanwerk**, auch diverse **Küchen-Utensilien** u. s. w. gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Die zu versteigernden Gegenstände können Tages zuvor in dem **Rathhaussaale** eingesehen werden.

Wiesbaden, den 11. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin. 4274

## Bekanntmachung.

Die Holzabfuhr im **Bierstadter Gemeindewald** ist bis auf weitere Ordre unter sagt.

Bierstadt, den 17. Mai 1872. Der Bürgermeister. Börner. 82

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen Dienstag den 21. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Mobilien versteigert werden:

- 1) ein Bett und
- 2) drei Uhren und ein Schrank.

Wiesbaden, 18. Mai 1872. Der Gerichts-Executor. Presberger.

**Notizen.**  
Heute Dienstag den 21. Mai, Vormittags 11 Uhr: Versteigerung der ersten Schur des ewigen Klee's unterhalb der Lazareth-Baraden an der Siebricher Chaussee. (S. Egl. 116.)

Mittags 12 Uhr:  
Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Lieferung von 200,000 Stück Feldbäcksteinen, bei dem städtischen Baubureau dahier. (S. Egl. 112.)

Nachmittags 3 Uhr:  
Vergebung der zur Herstellung eines neuen Schulhauses zu Dohheim vorkommenden Banarbeiten, in dem Rathhause dortselbst. (S. Egl. 116.)

### Verammlung des V. Bezirks des Vereins Nassauischer Land- und Forstwirthe

Samstag den 1. Juni Nachmittags 3 Uhr zu Hof Weisberg bei Wiesbaden.

#### Tagesordnung:

1. Besichtigung der Wirthschaft des Weisbergs.
2. Bericht über die Vorschläge der Versicherungs-Gesellschaft Providentia.
3. Vereins-Angelegenheiten.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu zahlreichem Besuche freundlichst eingeladen. Gäste sind willkommen.

Der Vorsitzende des V. Bezirks.  
A. Otterborg.

4672

### Verkauf von Pflanzen

aus dem Herzoglichen Schlossgarten zu Siebrich.

Nachverzeichnete Gruppenpflanzen werden aus der Hand veräußert abgegeben, als:

Achyranthus, Coleus, Alternanthera, Cnaphalia, Hydrangea jap. fol. var., Sedum, Pyrethrum parthenifolium, Lobelia cardinalis, Lobelia erinus, Pelargonium zonale in verschiedenen Farben und hundertblättrig, Ricinus, Canna.

Nähere Auskunft erteilt  
200

Zuckmeyer,  
Herzoglicher Gärtner.

### Gemälde.

Die Originalität, Schönheit und Qualität der im Badehaus zu den „zwei Böden“ ausgestellten Gemälde, sowie auch die billigen Preise veranlaßt uns, die Kunstfreunde darauf aufmerksam zu machen. 4713

### Avis für Schuhmacher und Private.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Einsteppen der Züge etc.  
Franz Barth, Nerostraße 22. 3167

### Glacehandschuh-Färberei

in 16 verschiedenen Farben bei  
3124 Ph. H. Hofmann, Michelsberg 7.

Das Reinigen von Teppichen, sowie das Gepäc- und Möbelfahren, Austragen von Rechnungen etc. besorgt unter billiger Berechnung Georg Christian, Steingasse 11. Derselbe übernimmt das Ausfahren von Kranken die Stunde für 15 fr. 3817

### König-Wilhelms-Lotterie.

Ganze Loose 2 Thlr., 1/2 Loose 1 Thlr. bei W. Spoth, Langg. 27.

Die jetzt so beliebten

### Hanfpapier-Couverts

liefert mit Firma-Ausdruck die  
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

### Musikalischer Club.

Heute Dienstag Abends 8 1/2 Uhr: Probe für Männerchor im Vereinslokale Café Schiller.

### Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Wehrgasse.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Steinbutt (turbot), Zander (Soles), Fluß-Zander (sutak), Helgoländer Schellfische, Schollen, Rochen (raio), Alles frisch vom Fang, lebende Aale, Karpfen, Schleien und Krebse, Hechte von 4 Pfd., Bärjche, sowie

schöne Forellen je nach Größe  
Pfund von 1 fl. 30 fr. bis 2

### Himbeer-Syrop, Citronen-

empfehl't Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.

### Flaschenbier-Verkauf

von

### Ch. Hölzel im „Casino“

Wazir'sches Lagerbier	per Flasche	7 1/2
ditto	1/2 Flasche	4 1/2
Wiener	per Flasche	8
Erlanger	per Flasche	10

Jede Sendung frei in's Haus.

### Delgemälde-Verkauf.

Im Badehaus zu den „zwei Böden“ sind schöne und bedeutende Original-Gemälde von alten und neuen Meistern zur Ansicht ausgestellt.

### Ein Baunternehmer

wird zur Uebernahme der Hintergebäude des Neuen Gebäudes gesucht. Näh. bei dem Eigenthümer oder auf dem Bauamt Schillerplatz 4.

 Eine achtjährige englische Stute, geritten und gefahren, auch zur Zucht geeignet, steht wegen Abreise des Besitzers zu verkaufen. Näh. Exped.

Alle Nähmaschinen-Arbeiten werden billig bei  
Häfnergasse 10.

Altes Zinn wird angekauft Webergasse 34.

Marktplatz 8 ist eine Grube Dung zu verkaufen.

Nöberstraße 9 ist ein neuer Koffer zu verkaufen.

Wollene Lumpen werden zu den höchsten Preisen angekauft  
Steingasse 33.

Ziegeln (5-600 Stück) billig zu verk. Häfnergasse 13.

52 Drehpöde von Schmiedeseisen werden angekauft.  
Gasbureau, Friedrichstraße 4.

Robr- u. Strohkable geflochten Ellenbogengasse 4.

Militär- und Glace-Handschuhe werden schon angekauft  
und gefärbt obere Webergasse 41.

Ein Schirm wurde am Postschalter gefunden. Näh. Exped.

# Avis für Damen.

## Schützenhofstraße No. 1, neben der Post. Grosser Ausverkauf von Kurzwaaren von Theodor Arns,

bestehend in **Gummi-Waaren**, als: Kautschuck-Kämme, Hosenträger, Strumpfbänder, Seife, Haaröl, Cosmétique, Odeure, Kordeln, Bänder, Rigen, Zwirne, Schuhstizzen, Besatzbänder, leinene und baumwollene Bänder zc. — Untenstehend ausführlicher Preis-Courant mit dem Bemerkten, daß Niemand im Stande ist, damit zu concurriren.

### Preis-Courant zu unbedingt festen Preisen.

Nechte Karlsbader Stecknadeln, Brief à 400 Stück 7—18 fr.  
Necht engl. Nähadeln 100 Stück sort. 6 fr.  
do. prima Qualität mit langen und runden Dehren, 100 Stück sortirt 9 fr.  
Goldböhrn mit langen und runden Dehren, 100 Stück, sort. 15 fr.  
Nobisten-Nadeln, 100 Stück, sortirt 18 fr.  
Stopf- und Zugnadeln, 6 Stück 1 fr.  
Stricknadeln aus reinem Stahl, das Spiel (5 Stück) 1 fr.  
do. für Wolle 2 fr.  
Haarnadeln, fein lackirt, 3 Packete 4 fr.  
Engl. Stahladeln, 100 Stück sortirt 4 fr.  
Schwarze sogenannte Trauernadeln, 100 Stück sortirt 4 fr.  
Schwamlnadeln das Duzend 1, 2 und 3 fr.  
Glatte und geschliffene Haarnadeln das Dzd. 3, 6, 9 und 18 fr.  
Neusilberne Fingerhüte das Stück 1 fr.  
Fingerhüte in Stahl 2 fr.  
Hafen und Augen, schwarz, 100 Paar 3 fr.  
Kartensfaden, groß Format, das Duzend 7 fr.  
Engl. Maschinensfaden (Spools), à 80 Yards, das Dzd. 30 fr.  
do. in 500 Yards, das Stück 10 und 12 fr.  
Eisener Nähknäuel, ohne Holz, das Duzend sort. 20 fr.  
Leinene Knäuel das Duzend 30 fr.  
Zeichengarn auf Strängelchen das Duzend 2 fr.  
Zeichengarn, 25 Stück sortirte Knäuel in Kästchen mit Alph. 9 fr.  
Ein Loth prima Nähseide 36 fr.  
do. coul., sortirt 45 fr.  
Leinene Hemdentnöpfe das Duzend 2—6 fr.  
Perlmutter-Hemdentnöpfe das Duzend 3—9 fr.  
Porzellan-Hemdentnöpfe das Gros (144 Stück) 4 fr.  
Schubriemen das Duzend 3, 4, 6 und 9 fr.  
do. ganz feine runde, das Duzend 4, 6 und 9 fr.  
do. seidene, das Duzend 18—24 fr.  
Corsettenriemen in Leinen das Duzend 6, 9 und 12 fr.  
do. in Wolle das Duzend 18—24 fr.

Runde Kleiderschnur, à Stück (24 Ellen) 9 fr.  
do. in prima Qualität, das Stück 9 fr.  
Alpaca-Rigen in reiner Wolle, das Stück (15 Ellen) zu 12, 15, 18—24 fr.  
Strumpfbänder das Paar 3, 6, 9 und 12 fr.  
Gummi-Hosenträger das Paar 12, 15, 18, 24, 30 fr. bis 1 fl.  
Kleiderhalter das Stück 6 fr.  
do. mit Quasten und Doppelschnur, das Stück 12 fr.  
Kautschuck-Kinderkämme das Stück 3, 6, 9, 12, 15, 18—24 fr.  
do. Frisir-Kämme das Stück 6 und 9 fr.  
do. Staub-Kämme das Stück 6, 9, 12, 15 und 18 fr.  
Schwarze, weiße und graue Zwirne, ein achtel Pfund von 9—18 fr.  
Rechter Marschall-Zwirn in allen Nummern zu billigen Preisen.  
Städgarn per Strang 2 fr.  
Stopf- oder Platigarn per Knäuel 6 fr.  
Baumwoll. Bänder das Stück von 1 fr. an.  
Durchzieh-Rigen das Stück von 1 fr. an.  
Herren-Einsatzbänder in allen Sorten zu ganz billigen Preisen.  
Lada-Knöpfe zu Damenbesatz das Duzend von 6—18 fr.  
Sammetknöpfe das Duzend 8—18 fr.  
Feinste Glasknöpfe zu Sommerbesatz das Duzend von 12 fr. an.  
Baumwollene Reize das Stück 3 und 6 fr.  
Seidene Reize das Stück 15, 18—24 fr.  
Mechanik für Corsetten das Stück 6, 9, 12—18 fr.  
Schlipse, Cravatten, Schleifen und Knoten von 7 fr. an.  
Sammetband in allen Breiten zu ganz billigen Preisen.  
Agraffen, Agrement, wollene und seidene Franssen in allen Breiten.  
**Elegante Noirée-Schürzen das Stück von 30 fr. bis 1 fl. 45 fr. in allen möglichen Dessins.**  
Leinene Socken, glatt und geringelt, das Paar 30 und 36 fr.  
Garnituren das Paar 12, 15 und 18 fr.  
Leinene Herrentragen das Duzend 2 fl. bis 2 fl. 30 fr.  
Leinene Damentragen das Stück 21, 24 und 30 fr.  
Manschetten das Paar 18—42 fr.  
Elegante weiße Damenröcke das Stück 2 fl. bis 3 fl. 30 fr.

Ueberhaupt befinden sich noch viele Artikel auf Lager, welche anzugeben der Raum nicht gestattet und liegt es im Interesse der geehrten Käufer, das Lager gefälligst selbst in Augenschein zu nehmen und sich von der gediegenen Auswahl und großen Billigkeit zu überzeugen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Aufträge nach außerhalb werden gegen Einsendung des Betrages oder Postnachnahme prompt ausgeführt.  
**NB.** Der Verkauf dauert nur bis Ende d. Mts. und werden die geehrten Herrschaften höflich ersucht, ihre Einkäufe recht bald machen zu wollen.

Einem geneigten Zuspruch entgegengehend, zeichnet  
Hochachtungsvoll  
**Theodor Arns, Schützenhofstraße 1, neben der Post.**  
Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

# Sonnenberg.

Pfingst-Dienstag findet in der „Goldenen Krone“ **Flügel-Unterhaltung** statt. **B. Noll.** 4575

## Bierstadt.

Heute Dienstag findet im Gasthaus zum „Bären“ **Lanz-musik** statt. Für gute Speisen und Getränke ist bestens georgt. **12 fr. per Stüd.** **12 fr. per Stüd.**

## Neue prima Matjes-Häringe

4710 bei **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße.

## Amerik. Mountain Sugar Corn

ist wieder in frischer Sendung eingetroffen bei **4697 Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11.

Schönste franz. **Blumen** pr. Pfd. 12 fr., Macaroni und feine Gemüsenudeln empfiehlt **4690 Ph. C. Schäfer**, Schwalbacherstraße 21a.

## Feinst. Schweizer Tafel-Honig

per Pfund 36 fr. empfiehlt **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11. 4698


Meine **Wein-, Speise- und Cafe-Wirthschaft** ist sofort nebst Inventar zu vermieten.

**Marie Damm**,  
Michelsberg 7.

**Gute Cigarren** zu 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 2, 3 fr. und höher empfiehlt **4690 Ph. C. Schäfer**, Schwalbacherstraße 21a.

Ublersstraße 7 ist der **ewige Alee** von drei Aedern zu verkaufen; daselbst ist eine Dachstube mit Ofen an eine einzelne Person zu vermieten. 4686

Zu kaufen gesucht ein nicht zu großes, gut erhaltenes **Haus**, angrenzend an die Stadt, wenn möglich mit etwas Garten; dasselbe kann auf Wunsch baar bezahlt werden. Schriftliche Offerten unter C. 14 baldigst erbeten in der Exped. 4679

Ein  1/2 Jahr alter, aschgrauer **Windhund**, feinsten Rasse, zu verkaufen durch Dienstmann Nagel, Marktstraße 32. 4681

Ganz in der Nähe von Wiesbaden ist ein **Haus** mit Hofraum, worin seit vielen Jahren eine frequente Wirthschaft betrieben wurde, zu verkaufen. Näheres bei **Chr. Falke**, Röderstraße 43. 2340

Zwei Morgen **ewiger Alee**, am Schiersteiner Weg, sind einzeln oder zusammen zu verk. Näh. bei **D. Beckel**. 4239

## Heiraths-Gesuch.

Ein solider, gebildeter Kaufmann in den 30er Jahren mit biederem Charakter, aus anständiger Familie, evangelisch und 5000 Thlr. Vermögen, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin.

Hierauf reflectirende Fräuleins oder auch junge Wittwen, die ein Geschäft (Kurz- und Galanteriewaaren, Pugartikel, Modewaaren, Papier-, Schreib- oder Eisenwaaren u.) oder Vermögen besitzen, belieben Adressen vertrauensvoll unter A. 100 an die Expedition d. Bl. franco einzusenden. Discretion Ehrensache. 4578

Langgasse 21 sind **Kanarienvögel** zu verkaufen. 4677

Derjenige, welcher am Donnerstag den 16. d. M. Abends im Gasthaus zum „**Rothen Mann**“ aus Versehen einen **Regenschirm** mitgenommen hat, wird ersucht, denselben im „**Rothen Mann**“ abzugeben, widrigenfalls der Name veröffentlicht wird.

Ein **gelber Damen-Handschuh** mit 3 schwarzen Knöpfen verloren. Bitte Kapellenstraße 35 abzugeben. 4711

Vor kürzerer Zeit wurde ein **Pfandschein** mit Nr. 4104 gelegt den 5. Febr. 1872, verloren. Man bittet um Abgabe Belohnung von 30 fr. bei **H. Reiningger**, Goldgasse 8. Ein **Paternensfuß** von einer Droschke wurde verloren. bittet um Abgabe bei der Expedition.

**Geld** gefunden. Dix. Spiegelgasse 6.

Junge Mädchen, die sich zur Lehrerin ausbilden wollen, finden Gelegenheit bei einer bedeutenden Pianistin. Näheres in Expedition d. Bl.

Eine geübte Maschinennäherin für Weißzeug gesucht große Straße 4.

Einige Mädchen können das **Kleidermachen** gründlich erlernen.

**E. Kömpel**, Kirchgasse 22a.

## Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Wäsche- und Confections-Geschäft sucht ein Mädchen von hier zum sofortigen Eintritt. Näh. Exp. 4680

Einige im Kleidergarniren geübte Mädchen werden gesucht finden gleich nach Pfingsten dauernde Beschäftigung große Straße 3.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen. Näh. Kirchgasse 32 drei Treppen hoch.

Eine Kochfrau sucht Stelle; dieselbe geht auch zu nähen. Näh. Moritzstraße 32 im Hinterhaus.

Ein Monatmädchen gesucht Dohheimerstraße 21. Es wird eine perfekte Büglerin gesucht, die allwöchentlich oder zwei Tage abgeben kann. Näh. Adelhaidstraße 11.

## Gesucht

eine auf der Wheeler & Wilson-Maschine sehr geübte Arbeiterin sowie eine im Kleidermachen sehr erfahrene Arbeiterin. Näh. Bahnhofstraße 10 Parterre.

Ein anständiges Monatmädchen zu einem Kinde gesucht. Expedition.

Im Kleidermachen geübte Mädchen finden Beschäftigung Kirchgasse 25a.

## Stellen-Gesuche.

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal empfohlen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch **J. Ritter**, Mauergasse 2.

Ein junges, gebildetes Mädchen sucht Stelle als Beschließerin oder Stütze der Hausfrau in feineren Haushalten. Näheres Expedition.

Ein Küchenmädchen wird gesucht Marktstraße 6.

Ein Dienstmädchen gesucht; dasselbe kann gleich eintreten Kirchgasse 31 eine Stiege hoch, Eingang in der Schulgasse.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird gesucht. Näheres Marktplatz 8.

Es wird ein reinliches Mädchen in Dienst gesucht. Hirschgraben 3.

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Exped. Durch das concessionirte Dienstboten- und Stellen-Bureau von Frau A. Petri, Langgasse 23, werden fortwährend Dienstboten, als: Haushälterinnen, Köchinnen, Kammerfrauen, Haus- und Zimmermädchen mit und ohne Sprachkenntnissen, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen nachgefragt; ebenso finden stets Mädchen jeder Branche mit guten Zeugnissen baselbst Stellen.

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit und ein Zimmermädchen für ein Hotel gesucht. Näh. Expedition.

Ein junges, williges Mädchen, das auch Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Kerostraße 21a.

Ein Mädchen zu Kindern gesucht. Näh. Michelsberg 8. 4278  
 In einer stillen Familie von drei Personen wird zum 1. Juli  
 eine Köchin und ein Hausmädchen gesucht; erstere muß gut bürger-  
 lich kochen, letztere waschen, gut nähen und bügeln können. Unter  
 beiden wird die Hausarbeit getheilt. Gute Atteste erforderlich.  
 Näheres Expedition. 4549  
 Ein braves Dienstmädchen, welches Liebe zu Kindern hat,  
 wird gegen guten Lohn gesucht. Näh. Langgasse 8a. 4689  
 Personal aller Branchen wird nachgewiesen, sowie solches  
 erhält durch das Bureau von H. Sadony, im goldenen  
 4706  
 Ein gebildetes Mädchen, welches in allen Näharbeiten tüchtig  
 ist, sucht Stelle als Kammerjungfer oder feineres Zimmer-  
 mädchen durch Fr. Prob. Ebert, H. Schwalbacherstraße 7. 4716  
 Eine perfekte Herrschaftsköchin, sowie eine gewandte Haushäl-  
 tin suchen Stellen. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. St. 4716  
 Eine perfekte Köchin sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Römer-  
 berg 20 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 4709  
 Ein Junge kann die Schlosserei erlernen. Näheres Wellriß-  
 straße 11. 2622

## Steinhauer

Inden dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn bei  
 Bildhauer Grünthaler, Platterstraße 16. 4277  
 Ein Junge kann unter günstigen Bedingungen das Schuhmacher-  
 geschäft erlernen bei Ch. Kann, Spiegelgasse 5. 4369  
 Ein junger Burſche für Haus- und Gartenarbeit wird gesucht  
 Mainzerstraße 16. 4525  
 Ein fleißiger Fuhrknecht wird in ein Kohlengeschäft gesucht.  
 Näheres Expedition. 4662  
 Ein braver Hausburſche sofort gesucht Langgasse 20. 4645  
 Ein erwachsener Junge findet dauernde Beschäftigung bei  
 J. Bender, Röderstraße 4. 4622  
 Ein mit guten Zeugnissen versehener Rechtsanwaltsgehilfe sucht  
 Stellung. Näheres Expedition. 4600  
 Mehrere tüchtige und zuverlässige Radirer werden gegen hohen  
 Lohn gesucht bei J. Bender, Röderstraße 4. 4622  
 Einen Lehrlingen sucht W. May, Schreiner. 4653

## Tüchtige Schlosser und Spengler

Inden dauernde Beschäftigung in dem Installations-Geschäft der  
 Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, Friedrichstraße 40. 4630  
 Ein tüchtiger, zuverlässiger Diener, der Gartenarbeit  
 versteht, findet einen guten Platz. Näh. Exped. 4581  
 Ein braver Junge kann unter günstigen Bedingungen das  
 Radirergeschäft erlernen. Näheres Adlerstraße 30. 4577

## Ein Schlosser,

welcher selbstständig arbeiten kann und gute Zeugnisse besitzt,  
 wird als Werkführer gesucht. Guter Lohn und dauernde  
 Stellung wird zugesichert. Näh. Expedition. 4629  
 Ein Schuhmacherlehrling gesucht Lehrstraße 2. 629  
 Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacher-  
 straße 31. 3179  
 Für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger  
 Mann mit guter Vorbildung als Lehrling für jetzt oder später  
 gesucht. Näh. Exped. 12153  
 Ein Küferlehrling gesucht Mühlgasse 13. 10617  
 Ein Spenglerlehrling gesucht. H. Jung. 4084  
 Ein Radirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550  
 Ein sehr gut empfohlener Diener gesetzten Alters sucht eine  
 Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Familie. R. Exp. 4400  
 Einen Lehrling sucht  
 W. Reimer, Schreiner, Schachtstraße 22. 4212  
 Ein braver Junge, der Lust hat, die Schreinererei zu erlernen,  
 tritt am 1. Juni in die Lehre treten. Näh. Nerostraße 26. 3765  
 Ein Blaserlehrling gesucht Kirchgasse 6. 4262

Ein braver Junge kann das Schnebergeschäft erlernen bei  
 Carl Ries, Schnebergmeister. 4519  
 Ein Junge von 14 Jahren erh. Stelle Schwalbacherstr. 31. 3179  
 Eine leistungsfähige Cigarrenfabrik sucht einen durchaus soliden  
 Agenten für Wiesbaden und Umgebung. Offerten unter B. & K.  
 besorgt die Expedition. 4669  
 Stiftstraße 16 wird ein Fuhrknecht gesucht. 4673  
 Ein junger, angehender Kellner sucht Condition, am liebsten in  
 einem Hotel. Näh. Schachtstraße 8 dritter Stock. 4678

## Ein Lehrling

unter günstigen Bedingungen gesucht von  
 J. Frank, Staniolschlagermeister, Emserstraße 33. 4701  
 Ein anständiger, junger Mann, welcher als Diener und Kranken-  
 pfleger fungirte, sucht eine ähnliche Stelle. Näh. Exped. 4712

## Gesucht

zum sofortigen Eintritt ein junger Kellner oder auch ein Kellner-  
 lehrling. Näheres Expedition. 4717

## Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als  
 Kellner oder als Courier bei einer Herrschaft oder sonstigen  
 Branche. Adressen unter M. 37 bittet man in der Expedition  
 niederzulegen. 4702  
 Ein junger Gärtner mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle.  
 Näheres Expedition. 4667  
 Für ein hiesiges Eisenwaarengeschäft wird ein  
 mit guten Schulkenntnissen versehener junger  
 Mann als Lehrling gesucht. Näh. Exped. 4664  
 Gute Backsteinmacher werden gegen hohen Lohn gesucht durch  
 Friedrich Kossel, Hellmundstraße 5. 4674  
 Ein Lehrling wird gesucht von Schreiner Kömelsberger,  
 Webergasse 41. 4687

12-14,000 fl. und 6000 fl. sind auszuleihen. Näheres  
 Expedition. 4459

5700 fl. als erste Hypothek und gute Sicherung in hiesige  
 Stadt, sowie 2000 fl. Nachhypothek auf kurze Zeit gegen  
 gute Zinsen und Sicherung zu leihen gesucht durch Jos.  
 Zwand, Neugasse 20. 4459

10- und 14,000 fl. sind sofort auszuleihen durch die Agentur  
 von R. Kraus, Mühlgasse 5. 4675

Eine möblirte herrschaftliche Wohnung von 6 oder 7 Zimmern  
 mit Küche und 1 oder 2 Dienerschaftszimmern wird zum 29. d.  
 Mts. gesucht für die Dauer von 4-6 Monaten. Adressen unter  
 V. K. niederzulegen in der Exped. d. Bl. 4619

R. L. Burgstraße 5 ist eine möblirte Mansarde an einen Herrn  
 zu vermieten. 4693

Ellenbogengasse 2 ist ein Logis zu vermieten und gleich  
 zu beziehen. 4668

Ellenbogengasse 12 eine Stiege hoch ist ein möbl. Zimmer  
 zu vermieten. 4688

Wellrißstraße 5 ist ein Stübchen mit Bett zu verm. 4682

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten; auch können zwei Arbeiter  
 Logis erhalten Moritzstraße 32 im Hinterh. Parterre. 4683

## Laden-Vermiethung.

Der seit 12 Jahren von Herrn Vanquier Stern innegehabte  
 Laden nebst Comptoir ist auf den 1. October d. Js. ander-  
 weit zu vermieten.

J. Havemann, Badhaus zum Reichsapfel,  
 Webergasse 9.

NS. Auf Verlangen werden Spiegelscheiben eingesetzt. 4671  
 Zu Viebrich und Eltville sind möblirte und unmöblirte Woh-  
 nungen mit Aussicht auf den Rhein sofort zu vermieten durch  
 R. Kraus, Agent, Mühlgasse 5. 4675

# Geschäfts-Uebergabe.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein **Schlosser-Geschäft** Herrn **L. Benerbach** übergeben habe.  
**J. Koch, Schlosser.**

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, zeige hiermit an, daß ich das Geschäft von Herrn **J. Koch** übernommen habe und erlaube das geehrte Publikum, das Vertrauen, welches mein Vorgänger genossen, auch auf mich übertragen zu wollen.  
4680 **L. Benerbach, Schlosser, Saalgasse 22.**

## Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

**Geboren:** Am 22. März, dem h. V. und Verwalter der Augenheilkunst Wilhelm Bausch eine L., N. Antonie Marie. — Am 25. März, dem Schriftsteller Dr. Johann Wachenhusen dahier eine L., N. Anna Marie Eveline Pauline. — Am 4. April, dem Tagelöhner Jacob Weidenfeller von Rentershäuser ein S., N. Karl Louis. — Am 4. April, dem h. V. und Gärtner Alexander Nicolai eine L., N. Marie Elisabeth. — Am 6. April, dem Regierungs-Secretariats-Assistenten Robert Neuhoff dahier ein S., N. Gustav Karl. — Am 15. April, dem Schuhmacher Georg Müller von Strullendorf, Bezirksamts Bamberg, ein S., N. Johann Ernst. — Am 16. April, dem Organisten Adolph Wald dahier ein S., N. Arthur. — Am 19. April, dem h. V. und Polizei-Diätar Heinrich Stiller ein S., N. Philipp Wilhelm. — Am 20. April, dem Schuhmacher Heinrich Deuser von Rüdershausen, A. Wehen, ein S., N. Karl Wilhelm Christian. — Am 21. April, dem Maurer Peter Heun von Erbach, A. Jdsheim, eine L., N. Christina. — Am 21. April, dem Graveur Carl Seemiller dahier eine L., N. Elisabeth Johanna. — Am 22. April, dem Stations-Einnehmer Heinrich Widt dahier eine L., N. Ernestine Philippine Elisabeth. — Am 25. April, der led. Elisabeth Großbach von Holzhausen ff. A., A. Wehen, ein S., N. Wilhelm. — Am 28. April, dem Maurer Jacob Bahl von Kessel ein S., N. Karl Wilhelm Heinrich August. — Am 8. Mai, dem Assistenten Johann Joseph Lechner dahier eine L., N. Maria Barbara Eva. — Am 29. April, dem Fuhrmann Andreas Fischbach von Oberkessert eine L., N. Elisabeth Victorie. — Am 3. Mai, dem Gastwirth Johann Hellwich dahier ein t. S. — Am 9. Mai, dem Zeug-Sergeanten Joseph Stäcke dahier eine t. L. — Am 12. Mai, dem h. V. und Rentner Heinrich Killy ein t. S.

**Proclamirt:** Julius Heinrich Sperling vom Finkenwalde, Stations-Assistent zu Witten, und Marie Auguste Johanna Helene Bergere von Diez. — Der verw. Gutmacher Franz Karl Dener zu Nassätten und Johanna Magdalena Knaz von da, zur Zeit hier. — Der Schreiner Conrad Berg von Hattenheim, zur Zeit Kfistler im I. Bat. des 90. Reg. dahier, und Louise Sünge von hier. — Der Ländler Wilhelm Schäfer von Reichenborn, Amts Weiburg, und Katharine Deusinger von Wallmerod. — Der Kleiderhändler August Görlach von Ringleben, Kreis Erfurt, und Theresie Jünferling von Erfurt. — Der Zimmermeister Ferdinand Seulerberger und Julie Hahn, beide von hier. — Der Premier-Lieutenant Heinrich Karl Friedrich Ernst von Kehler dahier und Sophie Bertha Emilie von Beulwitz aus Weimar. — Der Portier Anton Gaunter von Durchhausen in Württemberg und Ottilie Christiane Spies von Fulda. — Der Bauschreiber Wilhelm Friedrich Karl Hippelius von hier und A. M. Magdalene Bach von Frankfurt a. M. — Der Felschläger Johann Peter Kib von Niedernhausen und Elisabeth Dingel, verw. Wirth, von Bockenhausen. — Der Tagelöhner Adam Weggand von Montabaur und Justiane Hill von Seelenberg. — Der Diener Adam Weidenbusch von Lindenholzhausen und M. Anna Rubin von Heddesheim. — Der Bezirksfeldwebel Gottlieb Karbe dahier und Louise Johanna Susanne Röllter, verw. Feiz von hier. — Der Maurer Peter Kooel von Marzheim und Margarethe Bausch von Waldernbach. — Der Kreisgerichts-Rendant Hermann Joseph Höttele dahier und Antonie Bechtold von Geddingen, zur Zeit hier.

**Getraut:** Am 11. Mai, Friedrich Bodet, Pächter auf dem Hof Adamsthal, und Josephine Mühl von hier. — Am 12. Mai, der Kaufmann Eberhard Zumbach von Wassenberg und Eva Wagner von Kettenheim. — Am 12. Mai, der h. V. u. Ländler Wilhelm Hahn und Louise Knöch von Westerbürg. — Am 12. Mai, der Gärtner Philipp Diez von Waldhausen und Auguste Haybach von da. — Am 13. Mai, Alfred Hugo Ottomar von Redow, Königl. Major und Bataillons-Commandeur im 4. Niederschlesischen Inf.-Reg. No. 51, und Karoline Neuendorf von hier. — Am 14. Mai, Karl Gustav Lade, Königl. Garnison-Auditeur zu Coblenz, und Emilie Elisabeth Charlotte Karoline Freiin von Breidenbach zu Breidenstein, wohnhaft zu Breidenstein, Kreis Biedenkopf. — Am 14. Mai, der Fürstliche Kammerdiener Franz Gallade zu Neuwied und Emma Berghof von hier. — Am 15. Mai, der Kutscher bei Sr. Hoheit dem Herzog Adolph von Nassau Wilhelm Söhler von Jdsheim und Louise Kossel von Dohheim, wohnhaft hier. — Am 16. Mai, der Kaufmann Carl Gruber zu Metz und Amalie Haymann von hier. — Am 16. Mai, der Gärtner Philipp Schäffer von Bonn und Augustine Malcus von Freilzar. — Am 7. Mai, der verw. h. V. u. Bader Georg Meißter und Karoline Schmitt von Camberg. — Am

12. Mai, der Brauer Johann Klein von Birkenroth und M. Anna von Niederfetter. — Am 14. Mai, der Geometer Paul Maximilian Franke zu Limburg und Ernestine Joh. Emile von Lobedan, a. S. — Am 16. Mai, Ludwig Adrian Desfré Poly aus Mainz, Sec. des 2. Hessischen Inf.-Reg. No. 116 zu Gießen, und M. Clara Karoline Elisabeth Erbe von Hofheim.

**Gestorben:** Am 10. Mai, Elisabeth Victoria, ehf. L. des Fuhrmanns Andreas Fischbach von Oberkessert, alt 11 J. — Am 10. Mai, unget. S. des h. V. u. Schreiners Karl Müller, alt 14 J. — Am 10. Mai, der Musiker Karl Albert Christ. Robert Mayer von hier, alt 23 J. — Am 10. Mai, der Schlosser Johann Piesen von Eppstein, alt 30 J. — Am 11. Mai, der h. V. u. Privatmann Johann Gottfried Beber, alt 77 J. — Am 23. J. — Am 12. Mai, Louise, geb. Hollinger, Wittve des h. V. u. Seilers Karl Dir., alt 72 J. 4 M. 5 J. — Am 12. Mai, der h. V. u. Ländler Heinrich Wilhelm Ruter, alt 51 J. 6 M. 27 J. — Am 12. Mai, Auguste, ehf. L. des Juchulstücker Georg Spriestersbach dahier, alt 27 J. — Am 13. Mai, der Speisewirth Jacob Damm dahier, alt 1 M. 13 J. — Am 13. Mai, ein unget. S. des Tapeziers Johann Stappert von Hofheim, alt 3 St. — Am 17. Mai, der Privatier Johann Scherer dahier, alt 78 J. 7 M. 9 J.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 17. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagl. Mitt.
Barometer* (Bar. Finien).	329,72	329,35	328,51	329,19
Thermometer (Reaumur).	10,0	15,4	11,2	12,2
Dunstspannung (Bar. Lin.).	4,48	5,78	4,52	4,93
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	94,3	78,8	86,3	86,6
Windrichtung u. Windstärke.	S.W. schwach.	S.W. schwach.	S.W. schwach.	
Allgemeine Himmelsansicht.	bed. Nebel.	bedeckt.	thw. heiter.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit'.	—	—	7,0	

\* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

## Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer ist Montags, Mittwochs und Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.  
Die Bildergalerie im Museumsgebäude ist täglich von 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.  
Die öffentliche Bibliothek ist Montags, Mittwochs und Freitag mittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.  
Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängert bis 8 Uhr täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.  
Musik am Bodbrunnen täglich Morgens von 7—8 Uhr.  
Das Königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet.  
Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntag an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, in den Wochentagen von Morgens 8—10 Uhr.  
Heute Dienstag den 21. Mai.  
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 1 Uhr: Ausrücken in den 3 Uhr an großes Stern- und Ehrenschießschießen.  
Musikalischer Verein. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert.  
Gewerbliche Modellschule Nachmittags 4 Uhr kleine Schaufelstraße 2a.  
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Riegenturnen.  
Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Riegenturnen.

## Eisenbahn-Fahrten.

**Nassauische Eisenbahn.** Abgang: 6. — 8. 20.\* — 10. 5 (zu Rüdeshcim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 20 (nur bis Rüdeshcim). — 9 (von Rüdeshcim). — 11. 15. — 2. 30. — 6. 40. — 9 (von Rüdeshcim). — 10. 12.  
**Lannusbahn.** Abgang: 6. 10.† — 8. 40.† — 9. 40.† — 10. 12.† — 12. 10.† — 2. 20.† — 4. 30.† — 6. 30. — 7. 20.† — 8. 55.† — 7. 55. — 8. 35.† — 10. 25.† — 11. 37.† — 1.† — 3. 15.† — 5. 15.† — 6 (von Mainz). — 8. 15.† — 10. 40.†  
\* Schnellzüge. † Aufschuß nach und von Soden.

## Frankfurt, 17. Mai 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Friedr. d'or	9 fl. 57 — 57 1/2 fr.	Amsterdam	98 1/2 fl.
Pistolen (doppelt)	9 " 40 — 42 "	Berlin	104 1/2 fl.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 53 — 55 "	Genève	104 1/2 fl.
Dulaten	5 " 83 — 35 "	Samburg	87 1/2 fl. b.
20 Franc.-Stücke	9 " 21 1/2 — 22 1/2 "	Leipzig	104 1/2 fl. 105 b.
Sodereignis	11 " 52 — 54 "	London	119 1/2 fl. a. b.
Imperialen	9 " 40 — 42 "	Paris	—
5 Franc.-Thaler	— " — " "	Wien	104 1/2 fl. 104 fl.
Dollars in Gold	2 " 26 — 27 "	Disconto	4 % fl.

# Nassauer Bierkeller.

Von heute an:

**Feinstes Winter-Lagerbier.**  
G. Trinthammer.

**Hotel und Restauration Weins,**  
Bahnhofstraße 7. Bahnhofstraße 7.  
Vorzügliches Frankfurter und Erlanger Glas-Bier,  
feine Weine, Mittagstisch um 1 Uhr, Restauration  
à la carte zu jeder Tageszeit. 4540  
Süss- und Mineralwasser-Bäder. Elegant möblirte Zimmer.

Säfergasse 5. Säfergasse 5.  
**Hôtel Ruppel.**

Einem verehrlichen Publikum empfehle ich bestens vorzüglichsten  
Mittagstisch um 1 Uhr, Restauration nach der Karte zu  
jeder Tageszeit, Diners à part. Vorzügliche reingehaltene  
Weine, Mainzer und Erlanger Lagerbier im Glas und in  
Flaschen in und außer dem Hause. Möblirte Zimmer. Auch  
werden Speisen über die Straße verabreicht. 4594

## Wirthschafts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt dem geehrten Publikum seine vor  
Bierstadt, an der Bierstadterstraße gelegene, neue, schön eingerich-  
tete **Gastwirthschaft**. Für vorzügliches Lagerbier, sowie vor-  
treffliche Weine und Speisen ist bestens gesorgt. Dasselbst sind  
möblirte Zimmer zu vermieten. 8476

Wilh. Reuter.

**Speise-Wirthschaft,**  
Kleine Schwalbacherstraße 5, 2250  
empfehlen guten Mittagstisch zu 14 kr. J. Münch.

## Chinesischen Thee.

Durch Einkauf bei dem größten Thee-Import-Geschäfte des  
Continents bin ich in den Stand gesetzt, einen ausgezeichneten  
**Souchong** von 1 fl. 30 kr. an per Pfund  
bis zu 2 fl. 30 kr. zu liefern und lade zu gefl. Probeabnahmen  
höflich ein. Hch. Philipp, Witzelsberg 3. 3949

**Butter-Halle, Metzgergasse 18.**

Feinste Qualität, stets unter hiesigem Marktpreise.  
**Eier**, garantirt frische Waare, ebenfalls unter Marktpreise  
Bei Abnahme größerer Quantitäten resp. Aufträge auf Liefere-  
rungen bedeutend billigere Preise. 4399

**Neue Matjes-Häringe** 4582  
empfehlen  
A. Schirg, Schillerplatz 2.

Beste, große Rosinen, Corinthen, Sultaninen, feinsten  
Himbeerjrup billigst bei Haussmann, Drantenstr. 2. 4665

**Roggen-Vorschuss-Brod**  
von vorzüglichem Geschmack empfiehlt zu 18 kr. 4861  
H. Pfaff, Dohheimerstraße 8a.

## Detail-Verkauf ausländischer Weine.

	per Flasche	Ohne Glas.
Médoc . . . . .	— fl. 32 kr.,	
St. Julien . . . . .	— fl. 38 kr.,	
St. Estèphe . . . . .	— fl. 48 kr.,	
Chateau Margaux . . . . .	1 fl. — kr.,	
„ Lafitte . . . . .	1 fl. 12 kr.,	
„ Larose . . . . .	1 fl. 24 kr.,	
„ Léoville . . . . .	1 fl. 45 kr.,	
Malaga . . . . .	— fl. 52 kr.,	
„ Sect . . . . .	1 fl. 10 kr.,	
Muscato Lunell . . . . .	— fl. 52 kr.,	
„ Rivesaltes . . . . .	1 fl. 20 kr.,	
Madeira . . . . .	— fl. 56 kr.,	
Dry Madeira . . . . .	1 fl. 20 kr.,	
ganz feiner alter Madeira . . . . .	2 fl. 20 kr.,	
Sherry . . . . .	1 fl. 10 kr.,	
„ ganz alter feiner . . . . .	2 fl. — kr.,	
Portwein . . . . .	1 fl. 12 kr.,	
„ beste Qualität . . . . .	2 fl. — kr.,	
Lacrimae Christi . . . . .	2 fl. — kr.	

Direct bezogen, reife Jahrgänge.

Langes Flaschenlager, fein ausgebaut.

Ferner

Lager in **echten** Rheingauer-, Pfälzer-, Haardt- und Mosel-  
weinen älterer und jüngerer Jahrgänge,  
**Moussirende Rheinweine**  
von Mathias Müller in Eltville und Hochheimer Actien-  
Fabrik zu Fabrik-Preisen,  
**Champagner** von besten Häusern,  
in der Weinhandlung von  
**H. J. Löwenthal**, Friedrichstraße 27,  
4123 vis-à-vis Königl. Polizei-Direction.

## Bordeaux-Bothwein

empfehlen

**Paul Korn**, Rheinfstraße 34.

1868r Médoc per 6 Fl. 2 Thlr., 25 Fl. 7 Thlr. 15 Sgr.  
1868r St. Julien per 6 Fl. 2 Thlr. 20 Sgr., 25 Fl. 9 Thlr. 5 Sgr.  
1865r Chateau Margaux per 6 Fl. 3 Thlr., 25 Fl. 10 Thlr. 25 Sgr.  
Bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Ordstufen entsprechender Rabatt.  
Bei 10 Ordstufen erste Preise wie in Bordeaux selbst. 2818  
Alle Sorten Rheinische Weine in Fässern wie in Flaschen.

## Reingehaltene französische Weine:

St. Julien 1865er à 13 Sgr. incl. Glas,  
Médoc 1865er . . à 14 Sgr. „ „  
St. Estèphe, St. Emilion, Cru Margaux, Chateau Margaux,  
Pontet Canet, Chateau Larose, Lafitte, Léoville etc. von  
17 Sgr. bis 1 Thlr. 20 Sgr., Burgunder, Beaujolais, Rhone-  
Weine in Auswahl.

Die Weine sind accisfrei.  
Engros-Verkauf per Fass Emserstraße 3.  
**Détail-Verkauf bei Herrn J. Schmitt,**  
grosse Burgstraße 8.

**Gebrüder Ebray,**

1888 Emserstraße 3.

## Holl. Genever

in Original-Flaschen, sowie im Anbruch empfiehlt  
2828 **F. L. Schmitt**, Lannusstraße 25.

## Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheld**, Kerosstraße 15. 50

Wiesbaden.

Gr. Burgstraße 2a.

### Frauenkrankheiten.

Aufnahme und Behandlung in meiner Heilanstalt.  
Conf.-St. 8-10 und 2-4. Prospect sagt das Nähere.

**Dr. SACK,**

3390 Specialarzt für Frauenkrankheiten u. Badecuren.

### Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietten.

283 **Ed. Wagner,** Langgasse 9 zunächst der Post.

### Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 **A. Schellenberg,** Kirchgasse 21.

### Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch,** Cannusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

### Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt. **Carl Wolf,** Rheinstraße 17a. 277

### Buchdruckerei von **J. Edel,** Ellenbogengasse 9.

Geschmackvolle, schnelle und billige Anfertigung von Drucksachen.

### Kammerjäger **Mandt** wohnt **Louisen-**

platz 7 im Seitenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 289

### Lager von Metall-Särgen

für in Gräften und zum Transportiren vorrätig

**Oberwebergasse 34.** 556

### Sargmagazin **Ellenbogengasse 6.** 160

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten Gypsfiguren, sowie im Repariren derselben.

10945 **Joseph Caspari,** H. Schwalbacherstraße 5.

### Möbel,

als: **Kommoden,** Kleider-, Küchen-, Nacht- und Waschküchenschränke, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Tische, oval und edig, Bettstellen, Matrasen und Spiegel, Alles neu und billigst, empfiehlt 3441 **Friedr. Haberstock,** Mauritiusplatz.

Anlauf gebrauchter **Flaschen** zu den höchsten Preisen bei 536 **J. P. F. Hastert,** Neugasse 1a.

**Schöne Bauplätze** im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 561

**Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus.** Näheres Dohheimerstraße 29a. 562

Ein noch wenig gebrauchter **Landauer** und ein sechs Jahre alter, zugeseher, brauner Wallach zu verkaufen. Näheres bei **Georg Fischer,** Gartenfeld 1. 44

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 560

### Stuhlfabrik

von

**Ellenbogengasse 4, W. Thon, Ellenbogengasse**

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in Rohr- und Strohstühlen, Klavier- und Ladenstühlen, Lehnstühle, Tabourets, Kinderstühle u. besonders starke Wirthsstühle in Kirsch- und Nussbaumholz. 1133

**Gold- und Volturleisten** empfiehlt in bester Waare sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen 190 **L. Sint,** Glaser, Steingasse 31.

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

650 **Ph. Kahl, Papierhandlung,** Ellenbogengasse 13.

### Fabrik-Niederlage von **Gardinen**

jeglicher Art und Breite.

**Feste Fabrikpreise!**

**G. W. Winter,**  
5 Webergasse 5.

11758

**Alte Damen- und Mädchen-Strohhüte** werden verziert und wieder wie neu hergestellt zu sehr billigen Preisen; auch sind daselbst fertige Strohhüte in großer Anzahl sowie Blumen, Federn und Bänder billigst zu haben bei 258 **G. Burkhard,** Michaelsberg 14.

**Polster-Möbel,** als vollständige Garnituren, verschiedene Kanape's, Schlafdivan, Sofa, Chaise longue u., preiswürdig zu verkaufen bei 12200 **W. Sternberger,** Tapexirer, Marktplatz 3.

**An- und Verkauf** von Wädeln, Kleidern, Gold und Silber durch **Manheimer,** Faulbrunnenstraße 10 eine St. hoch. 1365

**An- und Verkauf** von Kleidern, Wädel, Bettzeug bei 582 **Ferdinand Müller,** Hochstraße 31.

**Leçons de grammaire, de conversation et de littérature française,** données par une jeune Dame parisienne, d'une instruction distinguée. S'adresser: bureau de l'expédition de cette feuille

**Deutscher und englischer Sprach-Unterricht** wird billig erteilt nach einer sehr leicht begreiflichen Methode empfehlenswerth für junge Leute, welche nach Amerika zu reisen beabsichtigen. Näheres im Café Schiller, Golbgasse 6. 2958

### Wein-Agent.

Für Wiesbaden wird von einer leistungsfähigen Weinhändler des Rheingaus ein solider Agent mit guten Referenzen gegen Franco-Offerten besorgt unter Chiffre W. No. 33 die Expedition dieses Blattes. 411

Ein kleines, schwarzes **Sopha** (wie neu) zu verkaufen Adolphsallee 3 im Hinterhaus. 372

50 bis 60,000 gut gebrannte **Sackheine** sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 456

Zu vermieten oder zu verkaufen: **Neue komfortable Krawattenwagen** unter annehmbaren Bedingungen bei 12079 **J. P. F. Hastert,** Neugasse 1a.

**A. Brunnenwasser,** Webergasse 32 a,  
empfiehlt sein (Bergmann'sches)

**Thee-Lager.** 276

### Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst be-  
kannnten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig  
empfiehlt **F. L. Schmitt,** Tammsstraße 25. 537

**Würfelraffinade per Pfund 21 kr.**  
bei **J. Haub,** Mühlgasse. 3666

### Aechten alten Malaga,

direkt von Ant. Lüröth in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 kr.  
bei **Chr. Wolf jun.,** Marktstraße 26. 540

### Gothaer Cervelatwurst,

feinste Winterwaare, per Pfund 52 kr. empfiehlt  
2740 **L. Behrens,** Langgasse 5.

### Feinstes Traubengelée

4149 bei **J. Haub,** Mühlgasse.

### Gebraunten Café.

Eine exquisite Sorte habe ich heute und wird täglich, wenn  
nötig, frisch gebrannt, per Pfund 48 kr. Zur gest. Probeabnahme  
ladet höflich ein **Heh. Philipp,** Wächelsberg 3. 3950

Feinste **Gothaer Cervelatwurst** pr. Pfd. 52 kr.,  
In Alpenmilchbutter,  
In Schweineschmalz 4666  
empfiehlt billigst **Hausmann,** Drantienstraße 2.

### Fussbodenlack

in beliebiger Färbung, sofort trocknend, sowie alle übrigen zum  
Anstreichen der Fußböden dienenden Artikel bei  
13656 **Ed. Schellenberg,** Neugasse 2a.

**Mineralwasser,** künstliches Selters- und Sodawasser, sowie  
preiswürdige **Weine** und **Champagner** täglich frisch vom  
Eis empfiehlt  
3407 **Wilh. Dietz,** Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

**Schmalz,** reinschmelzend und frisch, per Pfund 20 kr.  
bei **J. Haub,** Mühlgasse. 4486

### Cementflurplatten

2958 bei **Fr. Lantz,** Moritzstraße 14.

### 7 Kirchhofsgasse 7

ist ein noch ganz neuer, verglaster **Thorweg-Abschluss** mit  
Oberlicht, 10' 1" hoch, 6' 3" breit, billig zu verkaufen. 3345

Das **Landhaus Frankfurterstraße 10** mit schönem  
Obstgarten ist zu verkaufen. 865

### Landhaus Frankfurterstraße 16

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen. 4213

Eine rentable **Wirthschaft** (Restauration) wird zu miethen  
gesucht. Näh. Exped. 4554

### Secretär

zu verkaufen. Näh. Expedition. 4601

Unentgeltlich kann **Baulehm** und Gartenerde abgeholt werden  
Kirchgasse 15 a. 4375

## Zur Beachtung.

Die fortgesetzten Nachahmungen der Etiquetten meiner  
**AB** Tabakpaquete durch Benutzung meines Namens sowohl  
ohne, als auch mit Angabe meines Fabrikortes, wenn  
auch mit Zusätzen oder geringen Abänderungen, veranlassen  
mich, die Käufer wiederholt auf diesen Mißbrauch  
aufmerksam zu machen.

Meine Tabakpaquete sind daran kenntlich, daß sie  
meinen Namen ohne jeglichen Zusatz und meinen  
Wohnort „**Duisburg**“ ohne jede Abänderung  
tragen.

Sodann versende ich seit dem 1. October 1871 meine  
Tabake nur in Paqueten von

100 Grammes =  $\frac{1}{8}$  3.-Pfd.  
250 " =  $\frac{1}{2}$  " "  
500 " = 1 " "

Tabakpaquete von  $\frac{1}{8}$  und  $\frac{1}{4}$  Pfd., sowie solche jeglichen  
Gewichts, auf welchen **nur** mein Name und nicht gleich-  
zeitig mein Wohnort „**Duisburg**“ deutlich ver-  
zeichnet ist, stammen **nicht** aus meiner Fabrik; ich warne  
vor deren Ankauf.

**Duisburg,** 1. Mai 1872.

3677 **Arnold Böninger.**

## Das große Loos

von **Zweimal Hundert Tausend Gulden,**  
sowie weitere Gewinne von **fl. 50,000., 25,000.,**  
**2mal 20,000., 2mal 15,000., 2mal 10,000.** u.  
kann man auch diesmal wieder erlangen in der von der  
Kais. und Königl. Preuß. Regierung genehmigten und  
somit **in der ganzen Monarchie erlaubten Frank-**  
**furter Stadtlotterie,** deren Gewinnziehung 1. Classe  
**schon am 23. und 24. Mai** stattfindet. Der Unter-  
zeichnete hält hierzu seine bekannte glückliche Hauptcollekte  
mit ganzen Loosen à Thlr. **3. 13.,** Halben à Thlr. **1. 22.,**  
Bierteln à **26 Sgr.** — (Pläne und Listen gratis) gegen  
Einsendung oder Nachnahme des Betrages bestens empfohlen.

Der bestellte Hauptcollekteur: 543

**Rudolph Strauss** in Frankfurt a. M.

Die Frankfurter Lotterie wird nur noch bis Ende dieses  
Jahres fortgesetzt; es ist daher nur noch diesmal Gelegen-  
heit geboten, bei derselben sein Glück versuchen zu können.

<b>II.</b>	<b>Anthell-Loose</b>	<b>II.</b>
	<b>1. Klasse 146. Preuss. Lotterie</b>	
	versendet gegen baar: $\frac{1}{2}$ 13 $\frac{1}{2}$ , $\frac{1}{4}$ 6 $\frac{2}{3}$ , $\frac{1}{8}$ 3 $\frac{1}{3}$ , $\frac{1}{16}$ 1 $\frac{2}{3}$ ,	
	$\frac{1}{32}$ $\frac{5}{12}$ Thlr.	545
<b>II.</b>	<b>C. Hahn</b> in Berlin, Jerusalemstraße	<b>II.</b>

**Baumpfähle** und **Rosenstäbe** liefert billigst  
110 **W. Gall,** Dohrheimerstraße 29a.

$\frac{1}{2}$  Morgen ewiger **Alee** zu verkaufen.  
**W. May,** Adlerstraße 25. 4653

Eine sehr frequente **Sommerwirthschaft** ist sofort an  
einen gut Empföhlenen zu verpachten. Näh. Exped. 138

Ein großer eiserner **Bücher- und Kassenschrant** ist zu  
verkauft Marktstraße 9. 4571

## Zur gefälligen Beachtung.

**Herrn- und Knaben-Anzüge** werden elegant zu den billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt.

779

**F. Knoop**, Karlstraße 16 im Hinterhaus.

Wir empfehlen unser wohl assortirtes Lager in allen Qualitäten

## Sommerstoffen.

**Gebrüder Ulrich**, Tuchhandlung,  
4252 Kirchgasse 6 eine Stiege hoch.

## Große Salon-Vorlagen

In verschiedenen Qualitäten im Preise von 15—75 fl. sind wieder eingetroffen bei

**C. Gelhard** aus Frankfurt a. M.

Zur Zeit mit Lager:

**Pariser Hof**, Spiegelgasse,  
**Wiesbaden.**

4613

## A. Kloninger,

4449

**4 grosse Burgstrasse 4**, empfiehlt große Auswahl in **Kinder-Kleidern**, **Schürzen** und **Hütchen**, ebenso in **Garnituren**, **Negligé-Hauben** und **-Jacken**, **Jupons** und **Damenwäsche** jeder Art zu **festen billigen Preisen.**

## Avis für Damen.

**Damenkleider** werden geschmackvoll und modern angefertigt, vom einfachen Hauskleide bis zum eleganten Promenaden- und Gesellschaftskostüme; auch werden für Damen, welche sich ihre Kleider selbst anzufertigen wünschen, dieselben zugeschnitten und eingerichtet.

1626

**Frauendant Meyer**, Kirchgasse 5 Bel-Etage.

## Empfehlung.

**Herrnkleider** werden gründlich gereinigt, sowie alle in mein Fach einschlagende Arbeiten reell und pünktlich besorgt.

**Ph. Steuernagel**, **Schneidermeister**,  
Häfnergasse 9.

11197

Circa 500 Quadratfuß **Rußbaum-Diele**, worunter Diele von 16 Fuß Länge und 2 $\frac{1}{2}$  Fuß Breite, zu verkaufen. Näheres Expedition.

4490

Alleinige Haupt-Niederlage der rühmlichst bekannten

## Heidelberger Tapetenfabrik,

Specialität in  
**Wachstuchen & Rouleaux.**

**Chr. L. Häuser**,

31 Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

**Fabrikpreise!**

3353

## Grosses Gardinen-Lager

in Mull, Mull mit Tüll, Borduren, Schwere und englischem Tüll in allen Breiten in besten Qualitäten trotz des bedeutenden Aufschlags zu den alten Preisen bei

**H. W. Erkel**,

Webergasse 4.

319

## Lager in catalonischen Korkstoffen

(Specialität)

von

**Heh. Biebricher**,

Lannusstraße 8.

## Eisschränke

in allen Größen sind stets vorrätig; auch werden solche Bestellung angefertigt.

3183

**Ferdinand Ochs**, Spengler, Gollgasse

## An- und Verkauf

von neuen und getragenen Kleidungsstücken, Weißgeräth, Eisen-Schuhen zc. bei

**A. Görlach**, Michelsberg 5.

## Delgemälde-Verkauf.

Vorzügliche alte und neue Original-Gemälde von berühmten Meistern sind im Badhause zu den „Zwei Böden“ zur Ansicht ausgestellt.

## Zu kaufen gesucht

zwei Landhäuser in der Emserstraße. Offerten bitten an Herrn Agenten **J. Jmand**, Neugasse 20, abzugeben.

Ein einth. **Kleiderschrank** ist billig zu verkaufen Gollgasse 30.

Ein großer **Glasschrank**, für einen Laden passend, ist zu verkaufen Mauerstraße 1 bei Uhrmacher **A. H. M. u. S.**

Einige neue, lackirte **Bettstellen** sind zu verkaufen Gollgasse 8.

Alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, beste Qualität von Spelzen-Spren und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei

514

**R. Nassauer**, Webergasse 30

Wiesbaden, den 14. Mai 1872.

P. P.

Die Unterzeichneten beehren sich hiermit anzuzeigen, daß sie **Kirchgasse 20** eine

# Buchdruckerei

eröffnet. Eine vollständig neue, allen jetzigen Bedürfnissen entsprechende Einrichtung, wie langjährige Erfahrung lassen uns hoffen, die geehrten Auftraggeber jederzeit zufrieden zu stellen.

Correcte Ausführung **aller vorkommenden Druckarbeiten** bei möglichst billiger Preisnotirung zusichernd, sehen geneigten Aufträgen entgegen

Hochachtungsvoll

**Meyer & Zimmel.**

Langgasse No. 37,

Ecke der Gold- und Langgasse.

# Ausverkauf.

Auszugs halber großer und wirklicher Ausverkauf meines **sämmtlichen wohlaffortirten Lagers von heute an bis zum 1. October a. c.** Hierbei mache hauptsächlich auf eine sehr schöne Auswahl von Fernröhren, Opern- und Marinegläsern, Pence-nez, Lorgnettes, Brillen, Barometern und Thermometern aufmerksam.

Wiesbaden, den 17. Mai 1872.

**H. A. Eibach,**

**Optikus und Mechanikus.**

4558

100,000

Wer vor der mit nächstem Jahre bevorstehenden **Aufhebung der Frankfurter Stadtlotterie** sich nochmals an diesem soliden und gewinnverheißenden Unternehmen theilnehmen will, der wende sich im Vertrauen auf **solide Bedienung und guten Erfolg** unter Baareinsendung des planmäßigen Einlagebetrags, nämlich für die schon am **23. und 24. Mai d. J.** stattfindenden Ziehung erster Classe

Nthr. 3. 13. für ein ganzes Loos

„ 1. 22. „ „ halbes „

„ — 26. „ „ viertel „

ohne Zuschlag von Schreibgeldern u. s. w.

an das unterzeichnete Bankhaus, dessen Collecte die **glänzendsten Erfolge aufweisen kann**, und welches innerhalb weniger Jahre Haupttreffer von **100,000, 15,000, 12,000, 10,000** u. s. w. mehrfach ausbezahlt hat.

**A. M. Schwarzschild, Banquier & Collecteur,**

Ziherfeldstraße 4, Frankfurt a. M.

543

Ziehungsbeginn am 23. Mai.

25,000

Die  
**Dampf-Brennholzspalterei und  
 Brennholzhandlung**  
 von **W. Gall**, **Dohheimerstraße 29a**,  
 liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig  
 geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-  
 zünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

**Ruhrer Ofen- & Biegelkohlen**  
 sind von heute an direct vom Schiff an der Dörsenbach zu be-  
 ziehen bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 3420

**Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen**  
 von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei  
 4461 **G. Jaeth**, vormalig **H. Vogelsberger**.

**Ruhrkohlen** 1. Qualität aus der Beche Helene Amalie sind  
 in jedem Quantum zu beziehen bei **Fritz Rückert**.  
 Bestellungen werden angenommen bei **A. Hahn**, Kirchgasse 6,  
**Fritz Hahn**, Spiegelgasse, und **F. Rückert**, Feldstraße 8. 148

**Ruhrkohlen**,  
 Fettstrot, sowie Schmiedegries erster Qualität empfiehlt  
 1324 **August Koch**, Dohheimerstraße 10.

**Ruhrkohlen**, 1. Qualität, sind in Waggonen,  
 sowie in Maltern in Stückreicher  
 Waare fortwährend frisch zu beziehen bei  
**P. Blum**, Metzgergasse 25. 535

**Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen**  
 können von heute an vom Schiffe an der Dörsenbach direct wieder  
 bezogen werden.  
 4615 **August Momberger**, Morisstraße 7.

**Ruhrkohlen** bester Qualität in jedem Quantum,  
 feingemachtes Buchen-Scheitholz und  
 Wellen, sowie **Zandäpfel**, billigstes Anzündematerial, per  
 Centner franco Haus 1 fl. 24 kr. und in jedem kleineren Quantum  
 billigt bei **Carl Beckel jr.**, Schachtstraße 7. 1183

**Alle Sorten  
 Borde, Diele, Latten und Rahmen**  
 empfiehlt zu billigsten Preisen die Holz- und Kohlenhandlung von  
 510 **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4.

**Eine herrschaftliche Villa**,  
 solid gebaut und schön gelegen, für eine Familie passend, möblirt  
 oder unmöblirt, mit Garten, Park etc., wird sogleich oder später  
 zu kaufen gesucht und der Preis bei der Uebergabe ausbezahlt.  
 Wer eine solche zu verkaufen hat, beliebe die Adresse und den  
 Preis der Exped. d. Bl. mit der Bezeichnung **A. B. C.** hal-  
 bigst einzusenden. 4069

Ein **Schnepffarn** und einige Karren guter **Ruhdung**  
 zu verkaufen Steingasse 9. 2832

Der ewige **Rlee** von 4 Morgen ist in Parzellen zu verkaufen  
 Dohheimerstraße 4. 4044

Verschiedene geachtete **Waageballen** sind zu verkaufen; daselbst  
 werden Waagen abgezogen und nach der Eichordnung hergerichtet.  
 Näheres Hochstätte 5. 4460

Ein neuer harmiger **Gas-Lustre** zu verkaufen bei  
 4557 **F. Brann**, Langgasse 8.

**Mauritiusplatz 2** zwei St. h. **Sauerkraut** billig zu verk.

**Haus-Verkauf.**

Ein neuerbautes dreiflüchtiges **Wohnhaus** nebst einem  
 zweiflüchtigen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum, be-  
 legen in einer der schönsten Straßen der neueren Stadt,  
 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres  
 Expedition. 551

Ein neues **Landhaus** mit 8 großen Zimmern, schönem  
 Garten, in guter Lage, ist zu verkaufen. Näheres Näheres  
 im Hofbau. 1382

**Zu verkaufen.**

Ein solid gebautes u. sehr rentables **Haus** mit großem Garten  
 in der Adelhaidsstraße und ein elegantes und rentables **Haus**  
 der Nähe derselben sind mit guter Bedingungen zu verkaufen.  
 Näh. bei Herrn Agent **Jos. Jmand**, Neugasse 20.

**Landhaus**

an der Sonnenbergerstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen  
 durch Agent **J. Jmand**, Neugasse 20; auch ist dasselbe  
 Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten.

**In schöner Lage mit herrlicher**

**Aussicht** ist ein neuerbautes, massives **Haus**, mit  
 Comfortabelste eingerichtet, mit Garten  
 und Hofraum preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exp. 4

In der Nähe der Dietenmühle dahier ist verschiedenes  
**eigenthum**, das sich zu **Baustellen** eignet, zu verkaufen.  
 Nähere Auskunft ertheilen Herr Schreinermeister Carl  
 Mühlgasse 9, und Herr Director Dr. Hoffmann an  
 Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle.

**Miethcontracte** vorrätzig bei der  
 Exped. dieses Blattes.

**Logis-Vermietungen.**

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidsstraße sind in einem freundlichen, anständigen  
 Hause 2-3 Zimmer, resp. Küche nebst Manjarde und  
 möblirt oder unmöblirt, an einzelne oder kinderlose Leute  
 weise zu vermieten. Näheres Expedition.

Adelhaidsstraße 8 Parterre ist eine abgeschlossene,  
 möblirte Wohnung von 1 Salon, 3 Zimmern, Küche,  
 Parde etc. zu vermieten. Näheres daselbst eine St. h.

Ablersstraße 1 eine möblirte Manjarde zu vermieten.  
 Albrechtstraße 3 im Hinterhause ist eine Wohnung  
 4 Zimmern und Küche zu vermieten.

Bahnhofstraße 12 im Seitenbau ist eine vollständige  
 nung an eine stille Familie zu vermieten.

Bleichstraße 2a ist ein Logis im 2. Stock zu verm.  
 Bleichstraße sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern  
 mit Wasser, Glasabschluß und Zugehör zu vermieten.

Bleichstraße 2a eine Stiege links.  
 Blumenstraße 5 (Villa) möblirte Zimmer zu verm.

Große Burgstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern,  
 Küche und allem Zugehör auf ersten Juli zu vermieten.

Al. Burgstraße 1 ein möblirtes Zimmer mit Kabinett,  
 liebsten jahresweise, an einen Herrn zu vermieten.

Dambachthal 2 sind drei vollständige neue Wohnungen,  
 eine aus 3 Zimmern und Küche, die andern zwei aus 4  
 mern und Küche bestehend, auf 1. Juli zu vermieten.

Heimerstraße 2c ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. 3782

Heimerstraße 2c ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 586

Heimerstraße 7 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Cabineten, Küche und Zugehör auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. 338

### Elisabethenstraße 6 Parterre

7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller am 1. Mai an zu vermieten. Näheres im Seitenbau eine Treppe hoch. 2046

Elisabethenstraße 17 Part. möbl. Zimmer zu verm. 3434

Lenbrogengasse 10 ist ein schönes Dachlogis zu verm. 2579

Lenbrogengasse 15 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche (Wasser) u. auf den 1. Juli zu vermieten. 2656

Mainzerstraße 29d sind mehrere Wohnungen von drei und 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf gleich zu verm. 12886

Paulbrunnenstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3567

Paulbrunnenstraße 10 eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u. auf 1. Juli zu verm. Näh. eine St. h. 351

Reichstraße 15 sind zwei Wohnungen, die eine im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Glasabfluß, die andere in der Frontspitze mit 2 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Familien zu vermieten. Näh. Röderstraße 19. 3604

Riedrichstraße 25 sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 4533

Riedrichstraße 28, neben der Polizei, ist im 2. Stock eine Wohnung mit Zugehör an eine stille Familie auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Weigle, N. Burgstraße 1. 3975

Riedrichstraße 34 zweiter Stock ein Logis von 7 Zimmern, Küche, Mansarden u. zu vermieten. 3641

St. Artensfeld 1 ist die seither von Herrn Hauptmann Lux bewohnte Bel-Etage auf gleich anderweit zu vermieten. Näh. im Hinterhause. 582

Riedrichstraße 32, 2 St., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 13126

St. Elisabethstraße 5 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und dem nöthigen Zugehör, auf den 1. Juli d. J. zu vermieten. W. Hoffmann. 1891

St. Elisabethstraße 7 ist eine geräumige Mansarde mit oder ohne Möbel zu vermieten. 4226

St. Elisabethstraße 16 ist ein Parterre-Logis nach dem Garten von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine Mansard-Wohnung auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Einzusehen bis 10 Uhr Morgens. 3728

St. Elisabethergasse 3 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2817

St. Elisabethergasse 13 sind mehrere Wohnungen zu verm. 4526

St. Elisabethenstraße 23 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 1288

St. Elisabethenstraße 9 ist der dritte Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. 75

St. Elisabethenstraße 21 zwei St. ein möbl. Zimmer zu verm. 4494

St. Elisabethenstraße 1 sind zwei kleine Logis auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Goldgasse 1 im dritten Stock. 4559

St. Elisabethenstraße 5 ist ein großes und kleines Zimmer mit oder ohne Bad zu vermieten. 4460

St. Elisabethenstraße 8b im neuen Landhause ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon und schöner Aussicht, 4 Mansarden u., und Mitgebrauch des Gartens zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. bei Ch. Müller daselbst. 3421

Rapellenstraße zu vermieten drei möblirte Parterre-Zimmer, auf Wunsch mit Küche und Kammer. Näh. Exped. 1228

### Rapellenstraße 29

möblirte Wohnungen, auch mit Pension, sowie für drei bis fünf Herrschaftsperde gute Stallung zu vermieten. 2299

Rapellenstraße 31 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, einem Cabinet und Küche, an eine stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Karl Beckel, Louisenstraße 22. 344

Rapellenstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12410

Rapellenstraße 5 Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1625

Rapellenstraße 4 zwei St. h. möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 3445

Rapellenstraße 6 ist eine fein hergerichtete Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und Keller, auf gleich oder ersten Juli zu vermieten. 4262

Rapellenstraße 12 ist eine Wohnung von drei Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten. 980

Rapellenstraße 22 ist eine schöne Wohnung, Küche mit Wasser, Mansarde nebst Zugehör gleich oder später zu vermieten. 1556

Rapellenstraße 25a 2 Tr. h. ein möblirtes Zimmer zu verm. 378

Rapellenhofgasse 9 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3648

Rapellengasse 8d ist ein möblirtes Zimmer nebst Ofen (Frontspitze) an einen Herrn zu vermieten. 960

Rapellengasse 43 ist ein freundliches Zimmer möbl. zu verm. 838

Rapellengasse 8 Parterre ist ein vollständiges Logis auf 1. Juli zu vermieten. 475

Rapellengasse 9c und 9d sind noch zwei Wohnungen, bestehend je eine aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Waschküche, auf den 1. Juli zu vermieten; auch kann für ein ruhiges Geschäft eine Werkstätte dazugegeben werden. 4491

Rapellengasse 7 Bel-Etage sind 2 möbl. Zimmer monatweise zu vermieten. 748

Rapellengasse 18 Bel-Etage ist ein Salon mit Balkon und mehreren Zimmern, gut möblirt, auf gleich zu verm. 4353

Rapellengasse 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816

Mainzerstraße 4 eine schön möblirte Wohnung von 5 oder 9 Zimmern nebst Küche und Zugehör. 696

Mauergasse 2 ist eine freundliche Wohnung auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. 468

Mauergasse 2 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3605

Mauritiusplatz 2 ist im zweiten Stock ein Logis von drei Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche, auf den 1. Juli zu vermieten. 13

Michelsberg 6 ist eine Wohnung zu vermieten. 3715

Michelsberg 30 sind im 2. Stock drei Zimmer, Küche und Zugehör zu vermieten. 4208

Moritzstraße 5, 2 St. h. l., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 11502

Moritzstraße 6 im Seitenbau im dritten Stock sind eine Wohnung von 2—3 Stuben auf 1. Juli, sowie mehrere Stuben auf 1. Mai zu vermieten. 225

Moritzstraße 6 im Seitenbau links eine Treppe hoch ist eine einfach möblirte Mansarde zu vermieten. 4599

Moritzstraße 20 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör Familienverhältnisse halber auf 1. August anderweit zu vermieten. A. Keller. 3750

Nerostraße 27 ist ein kleines und ein großes Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 3926

Nerostraße 34 sind zwei Wohnungen, die eine in der Bel-Etage und die andere im Dachstock, zu vermieten. Näh. Parterre. Auch kann daselbst ein braver Junge das Schreinergeschäft erlernen. 204

Rheinstraße 50 ist ein kleines, möbl. Zimmer zu verm. 4281

Oranienstraße 6 ist ein möbliertes, freundliches Parterrezimmer zu vermieten. 4583

Rheinstraße 14 zwei Treppen 2 möblierte Zimmer nebst Salon mit Beschrein-Flügel zu vermieten. 3781

Rheinstraße 16 ist die elegant möblierte Bel-Etage zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 4188

Rheinstraße 33 ist ein Zimmer, comfortabel eingerichtet, mit zwei Betten zu vermieten. 4395

Rheinstraße 33 ist ein Salon und zwei Schlafzimmer möbliert zu vermieten. 4455

Rheinstraße 40 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet vom 24. Mai ab zu vermieten. Einzusehen von 1 Uhr Nachmittags an. 4307

Rheinstraße 50 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, vier Zimmern, Mansarden und sonstigem Zugehör nebst vollständiger Stallung, auf gleich oder später zu vermieten. 2564

Röderstraße 26a im 1. Stock sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 4342

Röderstraße 30 ist die Parterre-Wohnung von vier Zimmern nebst allem Zubehör vom 1. Mai an zu vermieten. Näheres in der Muderhölle. 1273

Schwalbacherstraße 20 sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer mit allen Bequemlichkeiten gleich zu vermieten. 573

Schwalbacherstraße 20 eine Stiege hoch sind möblierte Zimmer zu vermieten. 4522

Schwalbacherstraße 37 ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller u. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfahren in der Stadt Frankfurt bei A. Dieser. 3890

### Schwalbacherstraße 41

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Holzstall, Waschküche und Trockenplatz, auf gleich zu vermieten. 572

Schwalbacherstraße 43 ein großes m. Zimmer z. verm. 1992

Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind geräumige, helle Zimmer der 2. Etage möbliert zu verm. 7044

Schwalbacherstraße 53 ein Dachlogis zu vermieten. 4656

Schwalbacherstraße 61 Parterre ist ein schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten. 3216

Kl. Schwalbacherstraße 9 ist eine abgeschlossene Wohnung zu vermieten. 4339

Steingasse 16 Part. auf 1. Juli eine Wohnung zu verm. 3946

Steingasse 18 ist im zweiten Stock ein Logis auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst. 4397

Steingasse 21 sind geräumige Wohnungen im Vorderhaus auf Juli oder auch später zu vermieten. 3776

Taunusstraße 21 im Seitenbau ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 4203

Taunusstraße 55 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet an einen Herrn zu vermieten. 4236

Taunusstraße 55 Bel-Etage ist eine elegant möbl. Wohnung, bestehend aus Salon und 2 bis 3 Schlafzimmern, zu vermieten. 4237

Wellrißstraße 5 Parterre möbl. Zimmer gleich zu verm. 12701

Wellrißstraße 11 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4604

Wellrißstraße 12 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. 9516

Wellrißstraße 15 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3746

Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten Marktstraße 23. Näheres im Uhlraden. 2692

Eine für sich abgeschlossene, gut möblierte Wohnung, Salon und Schlafzimmer, billig zu vermieten Morizstraße 6 zwei Stiegen hoch (Eingang durch's Thor). 13819

In der Nähe der Trinkhalle (Landhaus) sind ein auch zwei unmöblierte Zimmer auf gleich an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 2582

Die von Herrn Dr. Ricker bewohnte Etage des Hauses Mühlgasse 4, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Küche, Kammer, Keller u., ist auf 1. October d. J. zu vermieten. Näheres bei August Koch, Deheimerstraße 10.

Ecke der Langgasse und Schützenhoffstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4-6 Zimmern mit allem Zugehör und Bequemlichkeiten gleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist vom 1. Juni an zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 9a.

Eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sofort zu vermieten. Kirchgasse 6 eine Stiege hoch.

In einem Landhause, schöne Lage, sind zwei oder vier möblierte Zimmer, auf Verlangen auch Pension oder Küche mit Einrichtung, zu vermieten. Preis mäßig. Näh. Exped.

### Landhaus Ruhleben, Nerothal,

ist die möblierte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten.

An der Schiersteiner Landstraße ist ein hohes Parterre von Zimmern, Küche und Dachkammer, möbliert oder unmobliert sofort zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt A. K. Agent.

In der Bleichstraße 5a ist eine Frontspitz-Wohnung von ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Zugehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Daselbst.

Ein möbl. Zimmer, auf Verlangen mit vollständiger Einrichtung zu vermieten. Näh. Exped.

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Steingasse 18, 3. Et. Auf den 1. Juli ist Wegzugs halber eine freundliche Wohnung zu vermieten Schwalbacherstraße 18 Parterre.

Eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten obere Webergasse 37.

Eine Wohnung im Hinterhaus sofort zu vermieten. Im „Neuen Nonnenhof“.

Ein freundliches, möbliertes Zimmer in angenehmer Lage zu vermieten. Näheres Expedition.

In einem Landhause, schöne, gesunde Lage, sind ein auch unmöblierte Zimmer zu vermieten. Näh. Expedition.

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Weisbergstraße 11.

Ein sehr schönes und gesundes Zimmer im äußeren Stadt ist pro Woche zu 4 fl. an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres Expedition.

Ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten Kirchgasse 28 im 3. Stock.

Zwei ineinandergehende, fein möblierte Zimmer sind ganz oder auch einzeln zu vermieten. Näh. Expedition.

**Laden** mit Wohnung ist Kirchgasse 9a sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Der neuerbaute

### Laden Bahnhofstraße 12

ist zu vermieten. Ein Laden zu Ausverkäufen oder für Gärtner ist während Sommers zu vermieten Häfnergasse 13.

Steingasse 9 ist ein Weinkelier zu vermieten.

Arbeiter finden Kost und Logis Emserstraße 10, Seitenbau. Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Saalgasse 4.